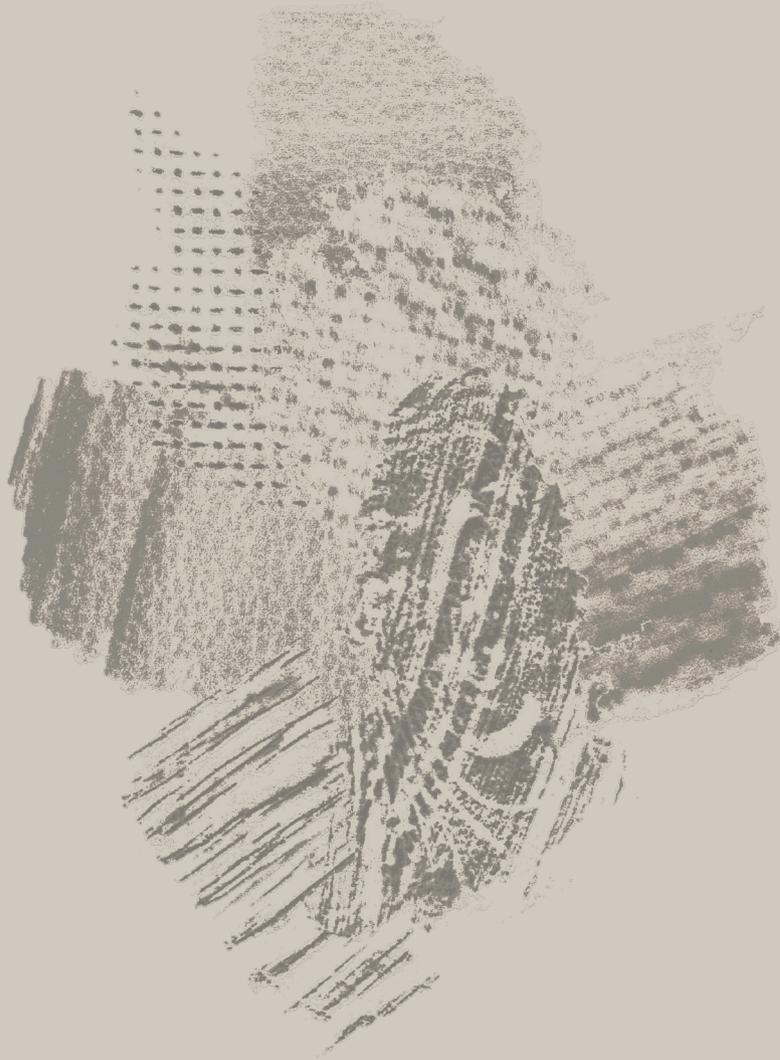


WALTER KNOLL



News

2020

## »Wert ist, was währt.«

Liebe Leserinnen und Leser,

kaum jemand, der sich heute nicht Gedanken über die Zukunft macht und darüber, wie er Haus, Hof und Erde an die nächste Generation weitergibt. Nachhaltigkeit und Verantwortung sind die Begriffe der Zeit. Unsere Haltung ist, uns dieser Verantwortung zu stellen.

Weil wir als Familienunternehmen seit Generationen in größeren Horizonten denken und handeln. Seit Jahren produzieren wir bereits zertifiziert klimaneutral. Unsere Gebäude, die Produktion, auch unsere Prozesse erfüllen höchste internationale Nachhaltigkeitsstandards; wir helfen sogar unseren Partnern, diese Standards einzuhalten. Wir verwenden nur die besten Materialien, langlebig und umweltverträglich. Ihr Einsatz ist auf das Notwendige reduziert. Gleichzeitig pflegen wir alte Tugenden und Handwerkstechniken, entwickeln sie kontinuierlich weiter, um sie in die Zukunft zu tragen.

Die Grundlage für unsere Zuversicht liefert die Moderne, jene Schule, die mit ihrem Grundsatz des »less is more« die nachhaltigste Designschule schlechthin darstellt. Und wie auch die Meister der Moderne beziehen wir unsere Formsprache aus archaischen Mustern, Farben und Merkmalen, die wir behutsam interpretieren. Davon erzählen unsere neuen Produkte. Von unserer Leidenschaft für Leder, Textilien und Holz und wie wir mit ihnen Möbel und Räume schaffen, die berühren und bleiben.

Wert ist, was währt. Im Sinne der Designsprache der 1950er-Jahre haben wir der ikonischen 375 Serie zwei neue Familienmitglieder hinzugefügt. Lernen Sie den 375 *Barstool* kennen und den 375 *Relaxchair*, ein Sessel wie ein guter Freund.

Ein minimalistisches Masterpiece ist *Cuoio* – ein Stuhl, den die Designer von EOOS so reduziert haben, dass noch weniger bedeuten würde zu schweben. Ebenfalls von EOOS entworfen ist *Muud*, ein einzigartiges, leichtes Sofa, konzipiert für urbane, auch kleinere Grundrisse. Ein Sofa ist ein in Form gegossenes Gefühl. *Muud* vereint Klarheit und Behaglichkeit mit funktioneller Vielfalt. Was alle diese neuen Produkte eint, ist das Markenversprechen Walter Knoll. Und die nachhaltige Zuversicht, dass sie uns noch lange erhalten bleiben – als Klassiker.

Machen Sie sich hier mit ihnen vertraut. Besuchen Sie auch unsere Website. Oder besuchen Sie uns in Herrenberg, wo wir Sie jederzeit willkommen heißen!

Herzlich



Markus Benz



**MARKUS BENZ**  
Vorstandsvorsitzender von  
Walter Knoll

## Design, *das bleibt.*

Das Design von Walter Knoll zielt auf Gültigkeit. Was lange hält, gerade aus ästhetischer Sicht, ist schon von Wert. Und natürlich ist die Moderne in ihrem klugen Einsatz der Mittel die nachhaltigste Designschule schlechthin. Wie nachhaltig Walter Knoll ist, stellen wir immer wieder fest, wenn wir unsere eigenen, zeitlosen Designs betrachten – die über Generationen gültig sind.

## Materialien, *die berühren.*

Walter Knoll vereint Technologie und Natur: das Geschmeidige von Leder, die natürliche Eleganz unserer Stoffe, die gewachsene Schönheit von Massivholz. Beste Rohstoffe, feinste Verarbeitung, exzellente Handwerkskunst. Wir pflegen das Wissen um alte Tugenden und Handwerkstechniken und entwickeln sie kontinuierlich weiter.

## Räume, *die bewegen.*

Walter Knoll gestaltet Lebensräume. In Umgebungen, die mit Möbeln von Walter Knoll gestaltet wurden, fühlen Menschen sich sofort und unmittelbar wohl. Das gelingt uns, weil wir mit einem natürlichen Farb- und Materialkanon arbeiten. Farbe, Stoffe und Materialien, die Vorbildern der Natur entlehnt sind. Mit diesen Elementen lassen sich einzigartige und stimmige Welten komponieren.

## The Lasting Touch

*Was berührt.  
Und was bleibt.*

Denken und gestalten. Spüren und genießen. Einrichten und wohlfühlen. Besitzen und weitergeben. Erleben Sie, wie Walter Knoll Möbel und Lebensräume schafft, die berühren und Bestand haben. Von einer Generation zur nächsten >

# Lieblingsort für alle

Muud. Design: EOOS.

Smart and comfy. Leicht, soft, luftig. Das Sofa *Muud* ist die Wohlfühlinsel für urbane, auch kleinere Grundrisse. Alle Elemente, die ein Sofa ausmachen, haben wir neu gedacht

Paradies komplett: Sofa *Muud* auf Teppich *Yungiyungi*, erweitert um *375 Relaxchair* mit *375 Hocker* und *Foster 620 Table*, daneben Korb *Isanka* und Beistelltisch *Oki*. Als Schreibgelegenheit dient Konsole *Yuuto* mit Schalensessel *FK*



Weiche Polsterung, weiche Kissen, luftige Anmutung.  
Durch Reduktion von Material gewinnt *Muud* doppelt:  
an Behaglichkeit und Geradlinigkeit.

Wohin man sich wendet – Inseln der  
Entspannung: Sofa *Muud* als Dreisitzer  
und Tisch *Oota* auf Teppich *Kiwara*.  
Sessel *Cuoio Lounge* mit Beistelltisch  
*Vladi*. Am Fenster und auf  
dem Boden liegen *Badawi Pillows*

»Mit den Augen fühlen, mit dem Körper spüren. Es ist selten, dass ein Möbel, das so viel kann, so gut designt ist.«

Martin Bergmann EOOS



Morgens lesen, abends kuscheln – und nachts dem spontanen Besuch ein Gästebett bereiten. *Muud* ist das Möbel der Möglichkeiten. Die Récamiere lässt sich frei über den Boden schwenken.



Die Funktion von *Muud* liegt im Verborgenen. Ein schwungvoller Handgriff – und das Ecksofa mit Récamiere verwandelt seine Geometrie. Ein Polstersitz komplettiert die Liegefläche



Mit dem neuartigen *Dream Cushion*, einem Daunenkissen, lässt sich die Sofaecke weich und stabil zugleich ausformen



1



2

Aufwendige Nähte als ästhetisches Element:  
Flatlocknaht an den Rückenkissen aus Stoff (1),  
Doppelkappnaht am Lederkissen (2)

- Smart and comfy
- Leicht und bodenfrei
- Vielseitig und flexibel

## Die Designstory

Flexibilität meets hygge: Ein variables Sofa, frei stehend oder als Kuschelecke, für kleinere, urbane Grundrisse sollte entstehen. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, haben die Designer von EOOS jedes Element eines Sofas neu gedacht. »Wir hatten den Ehrgeiz, mit möglichst wenig Material eine weiche, luftige Anmutung zu schaffen.« So beschreibt Martin Bergmann die Arbeit am Design. Mehrere Jahre dauerte die Entwicklung, Konstruktionen wurden verändert, Funktionen optimiert, Polster neu gestaltet. Das Ergebnis ist ein neuer Lieblingsort. »*Muud* hat eine rhythmische Abfolge von Präzision und Weichheit, von Behaglichkeit und Geradlinigkeit«, sagt Gernot Bohmann von EOOS: »Dieses Sofa kann viel und ist ästhetisch sehr prägnant. Wir haben es verbessert und verbessert und verbessert.«

## Fakten und Details

- **Récamiere** um 90 Grad schwenkbar
- **Polstersitz** für große Wohlfühlinsel
- **Rückenkissen** in lässiger Optik
- **Dream Cushion** zum In-die-Ecke-Schmiegen
- **Nackenrolle aus Sattelleder**, flexibel nutzbar
- **Offene Ziernaht** im Sitzbezug

## Design: EOOS.

Die österreichischen Designer Martin Bergmann, Gernot Bohmann und Harald Gründl führen ihr Atelier in Wien und arbeiten für Projekte von Mailand bis Toronto, London bis New York, Berlin bis Herrenberg. EOOS schöpft aus dem Archaischen und erschafft Visionäres. Die Designer beobachten menschliche Rituale, erkennen Wünsche und Instinkte und entwickeln Möbel, die ins Leben passen.



Akkurate Haltung gewünscht? Die Nackenrolle aus Sattelleder unterstützt aufrechtes Sitzen. Sie lässt sich beliebig positionieren



Die offene Ziernaht im Sitzbezug zeugt von hoher Handwerkskunst

# Kultivierte Kraft

Foster 620 Table. Design: Norman Foster.

Stark, anmutig, scheinbar im Boden verwurzelt.

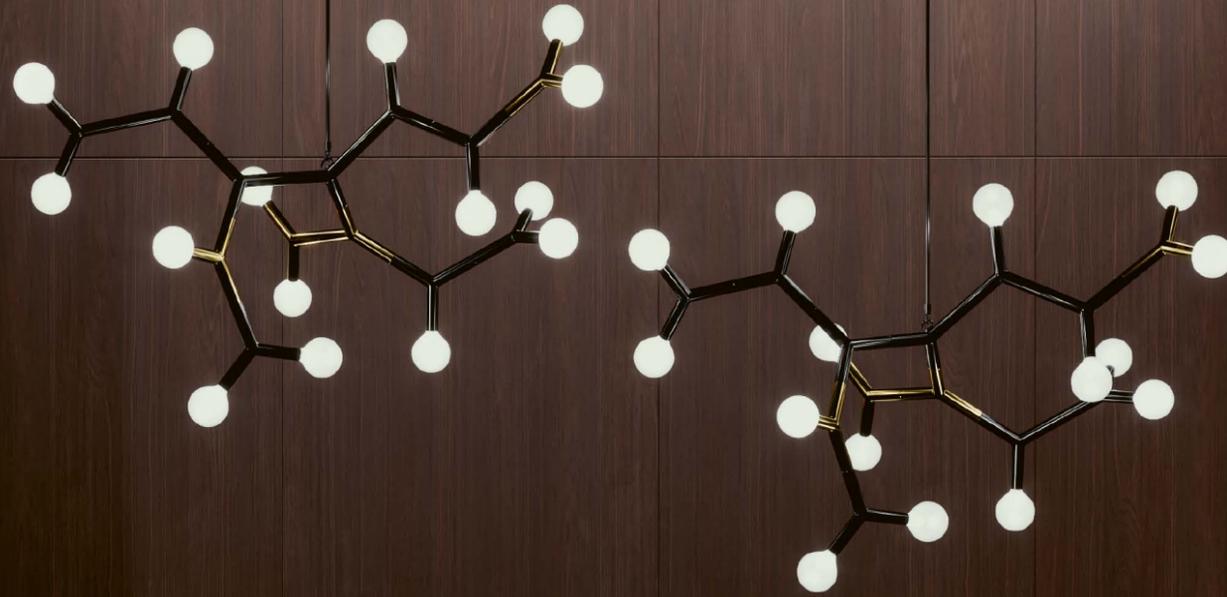
Ein kleiner Baum im Raum. Seit Einführung 2018 sind

*Foster 620 Tables* charmante Begleiter zahlreicher

Arrangements in Lounge, Lobby und im Living.

Wir ergänzen die Serie um zwei neue, großzügige

Modelle, die harmonische Ensembles ermöglichen



Irisierende Sinnlichkeit: Die kraftvolle Wärme der Beistelltische passt zur Behaglichkeit zu Hause.

*Foster 620 Tables* an der Seite von *Sofa Living Landscape*, *Sessel Andoo Lounge*, *Korb Isanka* und *Badawi Pillow*. Alle gemeinsam auf Teppich *Apatiti*



Faszinierende Proportionen: Der Stamm verjüngt sich, um mit sicherer Eleganz eine schlanke Tischplatte zu tragen. Hochwertig auch das Leder, mit dem die Tischplatten bezogen sind. Seit 1998 entwickeln Walter Knoll und der britische Stararchitekt Norman Foster moderne Klassiker, die zu den erfolgreichsten Produkten unseres Hauses zählen.

*Foster 620 Table* schafft die Kultivierung des Ursprünglichen, sein Design bewahrt und zähmt die natürliche Ressource Holz. Organische Formen, die seidig weichen und ledernen Oberflächen der Tischplatten lassen einen Beistelltisch entstehen, der berührt und berührt werden möchte.



Massiv und sinnlich:  
Die Beistelltische mit Durchmessern von vierzig, sechzig und hundert Zentimetern lassen sich zu kunstvollen Ensembles kombinieren

- Höchste Handwerkskunst
- Wertiger Massivholzfuß
- Schlanke Tischplatte
- Skulpturale Gestaltung

## Die Designstory

Die Entwicklung des *Foster 620 Table* bedeutete eine Auseinandersetzung mit der Natur. Nicht nur, was das Design anbelangt – der Tisch wirkt wie verwurzelt. Sondern auch fertigungstechnisch. Der Fuß besteht aus massivem Holz mit einer gleichmäßig samtigen Oberfläche. Die Herausforderung: Wie bringt man ein Stück Baum dazu, Hitze und Kälte in klimatisch unterschiedlichen Regionen zu trotzen, ohne zu reißen? Monatlang tüftelten die Konstrukteure, bis ihnen die Lösung einfiel.

## Fakten und Details

- **Massivholzfuß** geölt, in Eiche (weiß pigmentiert, geräuchert oder geflammt) oder in Nussbaum
- **Runde Tischplatte** matt pulverbeschichtet (schwarz oder bronze), kupferfarben lackiert oder mit Leder bezogen
- **In verschiedenen Größen und Höhen:** vierzig, sechzig und hundert Zentimeter Durchmesser

## Design: Norman Foster.

Norman Foster gehört zu den erfolgreichsten Architekten unserer Zeit. Weltweit setzen seine Bauten Maßstäbe für intelligente, außergewöhnliche Architektur. Der Brite erhielt den Pritzker-Preis und die Gold Medal for Architecture des American Institute of Architects, und er wurde von der Queen mit dem Titel Lord Foster of Thames Bank geehrt. Die Zusammenarbeit von Norman Foster und Walter Knoll begann mit der Ausstattung des Berliner Reichstagsgebäudes. Seither entstanden mit Foster mehrere Programme für die Synthese von Architektur und Einrichtung, darunter die Sofas und Sessel *Foster 500*.



Vielfältige Akzente im Raum:  
Die Tischplatten sind erhältlich in mattem Schwarz oder Bronze, kupferfarben lackiert oder mit Leder bezogen

# Freunde fürs Leben

**375 Relaxchair.** Design: Walter Knoll Team.

Einladend, angenehm, komfortabel. Der *375 Relaxchair* funktioniert als One-Man-Show und im Ensemble mit anderen. Brilliant in der Hotellobby oder der Lounge. Zum Lesen, Plaudern und Sinnieren. Ein Möbel wie ein Freund, ein echtes Character Piece

Individualist mit Teamgeist:  
Der *375 Relaxchair* verträgt sich gut  
mit *375 Hocker*, *375 Sessel*,  
*375 Barstool* und *Foster 620 Tables*





Ruhepol, Begleiter, Centerpiece. Feine Linien und Proportionen. Der *375 Relaxchair* ist eine Skulptur im Raum. Ihn anzuschauen heißt anzukommen. Die Hauptrolle als Wohlfühlort füllt er lässig aus; und doch lässt er sich kombinieren mit seinesgleichen und schafft eine ganz außergewöhnliche, komfortable Stimmung. Ein Möbel, das jeden Raum veredelt, seinen Besitzer verwöhnt. Einsetzbar als Solitär, in der Bibliothek oder am Empfang.

Freundlich und zugewandt: *375 Relaxchair* mit *375 Hocker*, *Hocker Bellows* und *Foster 620 Tables* unter *Hanging Eden* auf Teppich *Suma*

Seine großzügige Form erlaubt es, die Sitzposition zu ändern, der Einzug im Rücken fördert eine entspannte Haltung für Kopf und Schulter. So entsteht ein eleganter Kokon – ein Rückzugsort für Individualisten, der entspannt. Wie ein guter Abend mit einem guten Freund.

*»Wir haben dem Relaxchair eine Form gegeben, die vorführt, was man am besten in ihm macht: sich entspannen und sinnieren.«*

Jürgen Röhm Leiter Forschung und Entwicklung bei Walter Knoll



Freie Wahl: Der Bezug lässt sich mit vielfältigen Farben und Materialien kombinieren – etwa Leder für den Rücken und Stoff für den Sitz

- Midcentury-Design
- Leichtfüßig und komfortabel
- Stilvoller Kokon
- Solitär und Centerpiece
- Allrounder für Wohnzimmer, Bibliothek und Lobby

## Die Designstory

Die klassische 375 Serie von Walter Knoll sollte um ein neues Character Piece ergänzt werden. Sympathisch, gut aussehend, zeitlos, schlank. Durch und durch Walter Knoll. Das Team gestaltete die Form des Sessels entsprechend der Designphilosophie der 375er-Familie. Der konvexe Schwung im Kopfbereich bietet eine entspannte Gegenbewegung zum Schwung der Armlehne. Die umlaufenden Keder betonen die prägnante Kontur. Dank der kraftvollen Ergonomie der Polsterung entsteht ein neues Sesselgefühl, das inspiriert und entspannt.

## Fakten und Details

- **Füße aus Massivholz**, in Eiche oder Nussbaum, geölt
- **Kombibezug** mit verschiedenen Farben und Materialien möglich
- **Polstereinzug im Schulterbereich** für optimale Ergonomie
- **Kedernaht** betont schwungvolle Silhouette

Design: Walter Knoll Team.

Erfolgreiche Produkte entstehen im Team. So auch bei Walter Knoll. Aus langjähriger Erfahrung gelingt es den Experten der Entwicklung, traditionsreiches Handwerk mit moderner Technologie zu verbinden. Stets auf der Suche nach neuen Wegen – für die Umsetzung von Design in Technologie, Konstruktion, Material, Form und Funktion.



Schwungvoll: Egal wie man ihn dreht – er macht von allen Seiten eine gute Figur. Dafür sorgt die Designsprache der 375er-Familie

# Join the club

**375 Barstool.** Design: Walter Knoll Team.

Der *375 Barstool* ist das neueste Mitglied der ikonischen *375er-Familie* von Walter Knoll. Hoher Sitzkomfort bei geringem Volumen. Für den schnellen Espresso, die Morgenrunde, für spontane Besprechungen und Cocktails

Einladung zu Genuss und Get-together:  
*375 Barstools* um *Deen Table*  
 neben Teppich *Chumwi*, Lederkorb  
*Isanka* und Beistelltisch *Ok*

Midcentury meets New Living. Komfortabel und frei. Harmonisch und luftig. Weich und leicht. Der *375 Barstool* für den Stehtisch in der Bar, im Office, am Küchentresen. Zunächst eine kleine Einladung zum Dazukommen und dann – dank Form und Polster – eine noch größere zu bleiben. Ein Barhocker, so vielseitig und kommunikativ wie unser modernes Leben. Damit sich Mensch und Raum frei entfalten können.



Eleganz der 1950er-Jahre: Die schlanken, sich verjüngenden Beine entsprechen der Designphilosophie der 375 Serie

Die umlaufende Kedernaht betont Kontur und Komfort der weich gepolsterten Sitzfläche



- Variabel zu verwenden in Bar, Küche und Office
- Von jeder Seite Platz nehmen
- Kedernaht als edles Detail
- Hoher Sitzkomfort
- Transparente Raumwirkung
- Midcentury-Design

### Die Designstory

Die ikonische 375 Serie von Walter Knoll sollte um einen Barhocker ergänzt werden, der den Komfort der Midcentury-Klassiker mit moderner, vielfältiger Nutzung vereint. Ein Sitzmöbel, das die typische 375er-Polsterung bietet und doch leicht gestaltet und vielfältig einsetzbar ist.

Der *375 Barstool* mit Rückenlehne wurde für entspanntes Sitzen an der Theke entwickelt. Der aktuelle Barhocker, befreit von der Lehne, ermöglicht unzählige, neue Nutzungen. Von betont lässig und offen bis zu akkuraten Anordnungen. Der Sitz betont die harmonische Form der 375er-Familie: klare Linien und Eleganz der 1950er-Jahre.

### Fakten und Details

- **Zwei Sitzhöhen:** 68 und 78 Zentimeter
- **Füße aus Massivholz:** Nussbaum oder Eiche (geflammt, geräuchert oder weiß pigmentiert), jeweils geölt
- **Bezüge** aus Stoff oder Leder



Open-minded: Barhocker für jede Gelegenheit, in zwei Sitzhöhen



Back-up: Der *375 Barstool* mit Rückenlehne wurde für entspanntes Sitzen an der Theke entwickelt

*»Wir wollten einen klassischen Barhocker entwickeln, der hohen Sitzkomfort bietet, doch im Raum leicht, ja transparent erscheint.«*

**Jürgen Röhm** Leiter Forschung und Entwicklung bei Walter Knoll

# Der kommende Klassiker

**Cuoio.** Design: EOOS.

Unter Verzicht auf alle Polstermaterialien ist ein minimalistischer, markanter und komfortabler Stuhl gelungen. *Cuoio* ist gemacht für die Ewigkeit, für Kinder und Enkel

Entlasten den Raum, bereichern das Leben: Stühle *Cuoio* um *Moualla Table* aus massiver Eiche. In der Bibliothek: *Foster 620 Tables* und *Sofa Muud* auf Teppich *Mwamba*

Leder, Stahl, Schnüre – mehr nicht. Was aussieht wie ein Exponat zum Thema Archaik, offenbart verblüffende Qualität bei der Anwendung: Behaglichkeit. Das Leder schmiegt sich dem Körper an, Lehne und Verschnürung geben federnd nach. Auf weniger werden Sie nie gesessen haben. *Cuoio* ist der Archetyp eines Stuhls.

Sein Geheimnis sind die Schlitze im Rücken. Sie geben Form, Ergonomie und setzen visuelle Akzente. *Cuoio* ist eine Synthese aus Funktion und Ästhetik – Paradebeispiel für gelungenes Design. Langlebigkeit und Nachhaltigkeit sind die logische Folge, mit zunehmendem Alter gewinnt das Leder an Patina. Das ist das vielleicht Schönste an diesem Stuhl. Das Imperfekte im Perfekten. Ein kommender Klassiker.



Reduziertes Design, verblüffender Komfort: Die markanten Schlitze in der Rückenlehne geben dem Stuhl Form und Ästhetik

Raffinierter Mechanismus:  
Eine Teleskopstange in der Armlehne (1)  
erlaubt dem Rücken, frei zu federn (2)



- Minimalistisches Design
- Reduzierte Materialien: Sattelleder und Stahldraht
- Verblüffender Komfort
- Rücken frei federnd

## Die Designstory

»Wir wollten unseren ersten Sattelleder-Stuhl konstruieren, einen Stuhl, wie es ihn noch nicht gegeben hat«, erzählt Martin Bergmann von EOOS. Inspiriert vom Minimalismus des Modedesigners Helmut Lang, versuchte das Wiener Designteam einen Stuhl zu schaffen, dessen Form reinste Funktion und doch poetisch ist.

Die drei experimentierten mit Sattelleder; einem festen, schwer formbaren und soliden Leder. Sie schnitten ein leicht tailliertes Rechteck aus und schlitzten es im Rückenbereich an zwei Stellen. »Das Faszinierende ist«, sagt Gernot Bohmann: »Wenn wir diese länglichen Aussparungen punktuell zusammenführen, formt sich das Leder ergonomisch um. Aus dem flachen Material entsteht eine dreidimensionale Form –

dank eines flexiblen Drahtgestells mit verblüffendem Komfort.« Die Funktion der Schlitze ist dreifach: ergonomisch, konstruktiv und ästhetisch. Unter der Sitzfläche sorgt eine Schnürung für elastischen Halt. »Auch hier haben wir ein Vorbild«, sagt Martin Bergmann. »Die Tradition des rahmengenähten Wiener Schnürschuhs.« Zum zehnjährigen Jubiläum des *Cuoio* hat EOOS seinen minimalistischen Entwurf überarbeitet. Die Essenz der Essenz sozusagen – für seine Benutzer noch komfortabler.

## Fakten und Details

- **Armlehnen optional**
- **Bezug in allen Sattelleder-Farben, Rückseite jeweils schwarz**

»Noch weniger Material –  
und man finge an zu schweben.«

EOOS Designer



Sanft und schillernd:  
Das schmiegsame Sattelleder ist  
in sieben Farben erhältlich

**HERAUSGEBER**

Walter Knoll AG & Co. KG  
Herrenberg · Germany  
2020

**KONZEPT**

Grauel Publishing GmbH  
Berlin · Germany  
Tom Leifer Design GmbH  
Hamburg · Germany

**REDAKTION**

Ralf Grauel; Carsten Jasner

**ART DIRECTION**

Tom Leifer; Magnus Richter

**PROJEKTMANAGEMENT**

Nora von Lintel

**RENDERINGS**

Bieffe Rendering  
Sommacampagna · Italy

**SCHLUSSREDAKTION**

Sebastian Schulin

**LITHOGRAFIE**

Alphabeta GmbH  
Hamburg · Germany

**DRUCK**

F&W Mediacenter  
Kienberg · Germany



© Walter Knoll AG & Co. KG

**WALTER KNOLL TOUCH POINTS****SHOWROOM HERRENBERG**

Bahnhofstraße 25  
71083 Herrenberg · Germany

**BRAND SPACE BERLIN**

Einsteinufer 63a  
10587 Berlin · Germany

**BRAND SPACE DÜSSELDORF**

Cecilienallee 15a  
40474 Düsseldorf · Germany

**BRAND STORE DÜSSELDORF**

Walter Knoll Brand Store by citizenoffice  
Speditionstraße 17  
40221 Düsseldorf · Germany

**BRAND SPACE ZÜRICH**

Industriestrasse 39b  
8304 Wallisellen · Switzerland

**BRAND SPACE LONDON**

42, Charterhouse Square  
London EC1M 6EA · United Kingdom

**BRAND SPACE MOSKAU**

Kuznetsky Most St. 21/5  
Entrance 4, 4th floor, office 4034  
107031 Moskau · Russia

**BRAND SPACE NEW YORK**

Walter K.  
1140 Broadway, Suite 504  
New York, NY 10001 · USA

**BRAND SPACE KUALA LUMPUR**

Block A1-6-1, Arcoris Business Suites  
Jalan Kiara, Mont Kiara  
50480 Kuala Lumpur · Malaysia

**SHOWROOM ADELAIDE**

13 Rundle Road  
Salisbury South, SA 5106 · Australia

**WALTER KNOLL – THE DIGITAL TOUCH**

www.walterknoll.de

Apps für Konfiguration, Details und Planung:



Zu finden bei:



**FOLLOW US ON:**



